



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 12.01. bis 13.01.2022

Verkehrsgeschehen

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Wittenberg)

Am Mittwoch wurde auf der B107 zwischen den Oranienbaum und Gräfenhainichen eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.

Es wurden 967 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h wurden 12 Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 99 km/h.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Stadt Dessau-Roßlau)

Am Mittwoch wurde auf der B185 zwischen der BAB 9 und Dessau eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.

Es wurden 1171 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h wurden 15 Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 139 km/h.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Mittwoch wurde auf der B183 zwischen Zörbig und Radegast eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.

Es wurden 716 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h wurden 13 Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 138 km/h

- Verkehrsunfall mit leichtverletztem Baby -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am 12.01.2022 um 08:34 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der BAB 9 in Richtung Berlin zwischen den Anschlussstellen Thurland und Dessau-Süd.

Ein 42-jähriger Fahrer eines Lastzuges befuhr die rechte Fahrspur und beabsichtigte auf die mittlere Spur zu wechseln. Beim Fahrspurwechsel kollidierte er mit einem auf der mittleren Fahrspur heranfahrenden Pkw Audi.

Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 3000,- €. Ein im Pkw befindliches 6-monatige altes Baby wurde bei dem Verkehrsunfall leicht verletzt ins Krankenhaus verbracht und konnte nach kurzer Zeit wieder entlassen werden.

- überladener Kleintransporter -

(Landkreis Wittenberg)

Am 12.01.2022 um 13:50 Uhr wurde ein Kleintransporter Mercedes auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Klein Marzehns und Köselitz festgestellt, welcher augenscheinlich überladen war.

Eine Wägung ergab eine Überladung von 30 Prozent. Die Weiterfahrt wurde untersagt. Gegen den 42-jährigen Fahrer wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

- fehlende Nachweise -

(Landkreis Wittenberg)

Am 12.01.2021 wurde gegen 23:00 Uhr ein Kleintransporter Iveco auf der BAB 9 in Richtung Berlin Höhe Anschlussstelle Coswig festgestellt.

Der Fahrer konnte keinerlei Nachweise über die Einhaltung der Sozialvorschriften vorweisen. Des Weiteren wurden Mängel an der Beleuchtungseinrichtung des Fahrzeuges festgestellt. Die Weiterfahrt wurde untersagt. Gegen den 19-jährigen Fahrer wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.